

## Bewegendes Gedenken auf dem Gölser Plan

Ortsring organisierte Friedenskundgebung – Erinnerung an die Opfer des Bombenangriffs von 1944



Göls erlebte eine bewegende Premiere – unsere erste Friedenskundgebung! Ein stolzer Moment, der uns alle vereint. Am 22. Dezember 2024 versammelten sich rund 180 Menschen in der Planstraße, um der 95 Gölserinnen und Gölser zu gedenken, die 80 Jahre zuvor bei einem verheerenden Bombenangriff ihr Leben verloren. Dieser Tag bleibt ein Mahnmal und ein eindringlicher Aufruf zur Erinnerung. Die Atmosphäre war erfüllt von Gedenken und Hoffnung, als der Vorsitzende Berthold Schneider und sein Stellvertreter Markus Ohlig die Veranstaltung eröffneten und um eine Gedenkminute für die Opfer des schrecklichen Angriffs in Magdeburg baten. Oberbürgermeister David Langner erinnerte daran, dass der Angriff auf den Güterbahnhof Lützel gravierende Folgen für die Zivilbevölkerung hatte. Er betonte die Wichtigkeit des Kampfes gegen Hass und Fehlinformationen, die in unserer heutigen Zeit wieder häufiger vorkommen.

Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann sprach eindringlich über die Notwendigkeit, die Erinnerungen an 1944 lebendig zu halten.

Bundestagsabgeordneter Josef Oster, Vorsitzender der CDU Koblenz, dankte den Architekten des europäischen Frie-

dens, der heute von Russland bedroht wird. Er hofft auf eine diplomatische Beendigung des Krieges in der Ukraine und sieht die Notwendigkeit, mehr für die Sicherheit zu tun.

Christopher Bündgen, Vorsitzender der Grünen Koblenz, teilte eindrucksvoll die Erlebnisse seines Großvaters Anton, der während des Bombenangriffs entschied, nach Hause zu laufen – eine Entscheidung, die sein Leben rettete und die Tragik jener Zeit verdeutlichte.

Der Vorsitzende der SPD Koblenz, Detlev Pilger, erinnerte sich leidenschaftlich an seine Zeit in der Friedensbewegung. Er stellte fest, dass reine Friedenspolitik nicht ausreicht, sondern auch unbequeme Entscheidungen erfordert.

Musikalisch begleitet wurde die Kundgebung von den Klängen der Abordnung des Musikvereins Göls, der „Imagine“ von John Lennon und „Air“ von Johann Sebastian Bach spielte – ein eindringlicher Appell für Einheit und Frieden.

Die Gölser Seepfadfinder bereicherten die Veranstaltung, indem sie Friedenslichter verteilten und handgefertigte Friedentauben anboten, deren Erlös einem Schulprojekt in Peru zugutekommt.

Der festliche Höhepunkt fand in der Alten Gölser Kirche statt, wo eine eindrucksvolle Andacht von Karin Kneip-Lütkeimer, Thomas Bündgen und Anne Rosner vorbereitet und durchgeführt wurde.

Gemeinsam mit den Seepfadfindern und den Vertretern des Musikvereins, dem Duo Walter Mockenhaupt (Klavier) und Simon Schneider (Trompete) schufen sie ein unvergessliches Erlebnis.

Um 18.45 Uhr läuteten die Glocken von Göls und Bisholder und leiteten einen ergreifenden Moment des Innehaltens ein. Währenddessen legten Vorstandsmitglieder des Ortsrings eine Schale nieder – ein Geschenk der Gölser Schützen, das nicht nur die Verbundenheit der Gemeinschaft symbolisierte, sondern auch den Respekt für die Erinnerungen, die an die-



sem Ort lebendig bleiben.

Diese Friedenskundgebung war mehr als ein Gedenken – sie war ein eindringlicher Aufruf, die Werte von Frieden und Menschlichkeit in unserem Alltag hochzuhalten. Mögen die Erinnerungen und das Engagement für den Frieden auch kommende Generationen inspirieren und motivieren!

Dank gebührt den engagierten Vereinen und Helfern, die dieses unvergessliche Ereignis möglich machten. Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr für ihre Sicherheitsvorkehrungen, die Gölser Schützen, die immer zur Stelle sind, den Musikverein für die festliche Umrahmung und die Seepfadfinder, die als leidenschaftliche Friedensbotschafter agieren. Nicht zu vergessen Jens Vogt, der seine mobile Bühne zur Verfügung stellte und die Heimatfreunde, die die Stromversorgung sicher stellten. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft – vielen Dank!

DEIN PARTNER FÜR  
KOMPRESSIONSSTRÜMPFE

WIR  
BESTIMMEN  
DIE GRÖSSE,  
DU DIE  
FARBE!

DEAL?

Servatius - Apotheke

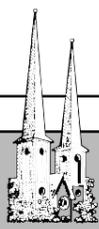


Am 30. Dezember war der letzte Arbeitstag von Anita Kirschner (Mitte) im Gemeindebüro. Das Ereignis wurde mit einer kleinen „Überraschungsparty“ spontan und gebührend gefeiert. Neben vielen anderen Gästen ließen es sich auch die Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion nicht nehmen, Anita mit ein paar Köstlichkeiten für ihren jahrelangen Einsatz zu danken.

## Die Gölser Schützen wünschen allen ein gesundes und treffsicheres Jubiläumsjahr 2025



## Aus der Pfarrgemeinde



**Krabbelgruppe „Storchennest“**  
Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet dienstags um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de

**Mittwochsimpuls**  
Herzliche Einladung zum MITTWOCHS-IMPULS. Geschenkte Zeit, Gebet - Musik - Inspiration. Glauben im Heute. Die nächsten Termine sind: 29. Januar, 19. März und 21. Mai, jeweils um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Servatius.

**„Tischlein deck Dich“**  
Aufgrund der guten Resonanz lädt das Tischlein-deck-Dich Team auch im Jahr 2025, jeweils am ersten Montag des Monats, zum gemeinsamen Frühstück ein. Ausnahme bildet der Rosenmontag, da verschiebt sich das Treffen auf eine Woche später, den 10.3.! Das nächste Tischlein deck Dich ist am Montag, den 3. Februar 2025. Herzliche Einladung: Zeit beieinander zu sitzen, Kontakte zu knüpfen, Kontakte zu pflegen, von 9.00-10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte Güls, Pastor-Busenbender-Straße. Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag wird wie immer gesorgt. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit! Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 30. Januar, entweder per E-Mail: tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch: Rudolf Demerath, 409263 - Angela Grütter, 14324 -

Georg und Sibylle Richter, 401612. Das ökumenisches Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.

**Pfarrbücherei St. Servatius**  
Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte bietet eine Vielzahl an Kinder- und Vorlesebüchern, CDs, Tonies und Spielen an. Auch für die Erwachsenen gibt es viele aktuelle Bücher. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

**Jugendleiterrunde Güls aktiv für Jugendliche in Lateinamerika**  
Jugendliche aus Kolumbien, Peru und El Salvador stehen im Fokus der Weihnachtsaktion 2024 des Hilfswerk Adveniat. Für vier Aktive der Jugendleiterrunde war sofort klar, dass sie diese Aktion unterstützen möchten. Am dritten Adventssonntag wurden selbst zubereiteter Maiskuchen (eine südamerikanische Spezialität), selbst gebackene Plätzchen und fair gehandelter Kaffee den Gottesdienstbesuchern gegen eine Spende angeboten. 205 Euro sind durch das Engagement der jungen Männer zusammen gekommen, ein tolles Ergebnis! Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern.



Tischlein deck Dich im Dezember 2024

## IHR GÜLSER TAXI KRÄMER - TEL NEU ☎ 01 52 / 32 01 20 66

Stadtfahrten · Rollstuhltaxi · Krankenfahrten für Dialyse- und Strahlenpatienten

### Der Ortsvorsteher informiert

**Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güls und Bisholder,**

2025 hat begonnen! Das wird ein wichtiges Jahr – nicht zuletzt durch die schon im Februar anstehende Bundestagswahl, bei der einmal mehr über die Zukunft unseres Landes entschieden wird. Ich will als politischer Mensch und euer Ortsvorsteher nur appellieren: Geht zur Wahl, stellt euch eurer Verantwortung als Wählerinnen und Wähler, stärkt die demokratischen Kräfte und fallt nicht herein auf einfache Scheinlösungen und große Versprechungen. Denn der Kompromiss ist immer ein Element eines ausgleichenden Miteinanders, und auch in Zukunft wird es keine Lösungen für die Probleme unserer Zeit geben, die nicht auf gegenseitiger Toleranz und Kompromissen beruhen. Der Kompromiss ist nicht etwa ein Zeichen von Schwäche, sondern eine der Voraussetzungen für ein friedliches gemeinschaftliches Miteinander von Menschen, die sich gegenseitig in ihrer Einzigartigkeit und Individualität akzeptieren.



Mein Wunsch an euch für diese Wahl: Güls und Bisholder gehören zu den Orten mit der höchsten Wahlbeteiligung in ganz Deutschland! Das

geben, an dem hoffentlich viele Güls Bürgerinnen und Bürger teilnehmen und im Dezember kommen sogar noch die Mainzer Hofsänger nach Güls, um unserem schönen alten (Stadt-) Dorf mit der langen Geschichte die Ehre zu erweisen! Das ist nur eine kleine Auswahl dessen, was alles im Jubiläumsjahr stattfindet unter Federführung unserer „Heimatfreunde“, denen an dieser Stelle schon einmal besonderes gedankt werden soll für ihre tolle Arbeit und die Koordination der vielfältigen Aktivitäten! Und eins ist mal klar: Wir in Güls werden gemeinsam „jubilieren“ im Jahr 2025, was das Zeug hält, der Wein wird sicher in Strömen fließen und die Feste werden gefeiert, wie sie fallen: dat wor schunn immer su und wierd och immer su bleive, egal, wer unner uns im Februar Kanzler wierd.

In diesem Sinne wünscht euch allen ein schönes Jubeljahr  
Euer Ortsvorsteher  
**Hans-Peter Ackermann**

## evm-Ehrensache unterstützt Vereine

1.000 Euro gehen an den Musikverein St. Servatius

Über insgesamt 3.000 Euro aus der „evm-Ehrensache“ dürfen sich drei Vereine aus Koblenz freuen. Mit ihrem Spendenprogramm unterstützt die Energieversorgung Mittelrhein (evm) jedes Jahr Vereine und Institutionen aus der Region, wenn es um kulturelle, soziale und gemeinnützige Projekte geht. Vor Kurzem übergab evm-Sprecher Marcelo Peerenboom den Spendenbetrag gemeinsam mit dem Oberbürgermeister David Langner an die begünstigten Vereine.

„Unsere Vereine leisten täglich wertvolle Arbeit und tragen maßgeblich zum sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft bei“, erklärt David Langner. „Es freut mich sehr, dass die evm unserem Vorschlag

gefolgt ist und die drei Vereine eine Spende erhalten. Jeder Euro, den wir heute übergeben, ist eine Investition in die Zukunft unserer Stadt. Deshalb danke ich allen ehrenamtlichen Helfern und wünsche den Vereinen weiterhin viel Erfolg bei ihrer so wichtigen Arbeit.“

1.000 Euro erhält der Förderverein der Kita Zauberland aus Rübenach für neue Spielgeräte. Den gleichen Betrag bekommen die Freunde & Förderer der Waldökostation Remstecken e.V. zur Anschaffung eines Outdoor-Ofens für Veranstaltungen. Die übrigen 1.000 Euro gehen an den Musikverein St. Servatius aus Güls, der in seine Vereinsarbeit 2025 investieren möchte.



evm-Sprecher Marcelo Peerenboom übergibt den Spendenbetrag gemeinsam mit Oberbürgermeister David Langner an die Vertreterinnen und Vertreter der begünstigten Vereine. Foto: evm/Thomas Frey

## Festliches Eröffnungskonzert

Mit einem musikalischen Highlight startet Güls in sein großes Jubiläumsjahr: Am 12. Januar 2025 um 16.00 Uhr findet in der St. Servatius Kirche Güls ein feierliches Eröffnungskonzert statt. Das abwechslungsreiche Programm vereint Chorstimmen und instrumentale Melodien. Mitwirkende sind der Kirchenchor „Cäcilia“ Güls, der Männergesangsverein „Moselgruß“ Güls, die Musikalische Spielgemeinschaft Güls/Lay sowie der bekannte Trompeter Daniel Ackermann. Gemeinsam schaffen sie ein schönes Musikerlebnis, das sowohl Tradition als auch musikalische Vielfalt in den Mittelpunkt stellt.



Das Konzert ist der Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen, die das Jubiläumsjahr in Güls prägen werden. Lassen Sie sich diesen festlichen Beginn in der stimmungsvollen Atmosphäre der St. Servatius Kirche nicht entgehen und genießen Sie die Veranstaltung mit ihren musikalischen Höhepunkten. Der Eintritt ist frei.



Das Seniorenheim Laubenhof bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen ein gutes und gesundes Jahr 2025!

Nachruf

Der Männergesangsverein Moselgruß Güls betrauert den Tod seines langjährigen aktiven Sängers

### Rolf Dieter Amberge

der uns am 14. November 2024 im Alter von 81 Jahren leider für immer verlassen hat.

Unser langjähriges Vorstandsmitglied und ehemaliger 2. Vorsitzender trat dem Chor 2007 bei. Er wird uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben.

**Männergesangsverein Moselgruß Güls gegr. 1892 e. V.**

**Andreas Kerner  
1. Vorsitzender**

Es ist Erlösung, sagt der Verstand  
Du fehlst uns, sagt das Herz

### Käthe Grünewald

geb. Mayer  
\* 04.05.1940 † 03.12.2024

Wir bedanken uns herzlich für die große Anteilnahme.

Ralf und Laura  
mit Adriana und Samanta  
Rita und Rainer  
Anja und David



Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Lützel

**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!**

### Evangelische Kirche Güls

SO, 12.01. 11 Uhr Gottesdienst  
MI, 15.01. 15 Uhr Café Plus  
SO, 19.01. 11 Uhr Gottesdienst  
SO, 26.01. 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
SO, 02.02. 11 Uhr Gottesdienst  
SO, 09.02. 11 Uhr Gottesdienst  
SO, 16.02. 11 Uhr Gottesdienst  
MI, 19.02. 15 Uhr Café Plus

**Aktionen, die im Gemeindezentrum Güls stattfinden, erfahren Sie auf der Homepage: www.kirche-luetzel.de**

## 80-Euro-Waldi singt bei den Husaren

Kartenvorverkauf am 11. Januar im Restaurant Turnerheim



Amlich heißt er Walter Lehnertz. Er wurde bekannt durch die ZDF-Sendung Bares für Rares. Sein dauerhaftes Startgebot von 80 Euro machte ihn zum 80-Euro-Waldi. Mit seiner Kölschen Schnüss und seinen schlagfertigen Kommentaren bereichert er die Sendung.

Nun geht Waldi unter die Sänger. Sein Ziel ist die Teilnahme für Deutschland beim Eurovision Songcontest. Wie ein Lauffeuer verbreitete die Presse sein Vorhaben. Wenngleich diese Idee womöglich gar nicht so ernst gemeint war, blieb ihm nach der Veröffentlichung keine andere Wahl als sein Vorhaben in die Tat umzusetzen. Singen kann er nicht, wie er selbst sagt, aber Blödsinn kann er machen. Und genau das können (v.l.) Arik Röder, Katrin Theobalt und Melina Möhlich von den Gölser Husaren nach einem Besuch

bei Waldi (2.v.r.) bestätigen. Er ist authentisch, positiv verrückt und genau so, wie man ihn aus der Sendung kennt. Vor allem aber nimmt er sich selbst nicht allzu ernst und genau das macht besonders viel Spaß!

Die Gölser Husaren freuen sich, Waldi auf der ersten Sitzung am 15. Februar in der Husarenarena begrüßen zu dürfen. Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen der kommenden Session ist am 11. Januar um 14.00 Uhr im Restaurant Turnerheim. Natürlich wird dort auch wieder Husaren-Glühwein ausgeschenkt werden. Ab dem 14. Januar 2025 können Restkarten für die Sitzungen (15. und 22. Februar) dann bei Gulisa Optik und Karten für die Kindersitzung (16. Februar) und die Kölsche Party (1. März) bei der Servatius-Apotheke erworben werden.

## Marktgruppe sucht Verstärkung

Halt – Stopp! Bitte weiterlesen! Es geht nämlich gar nicht um die wöchentliche Mitarbeit auf dem Marktplatz im Wochenmarktteam, obwohl da auch immer frische Kräfte willkommen sind. Nein, es geht um den Beitrag des Wochenmarkts beim großen Festzug im Mai während des Blütenfestes.

Es werden noch Mitläuferinnen und Mitläufer gesucht, die die Marktgruppe verstärken wollen. Das können vor allem auch Kundinnen und Kunden sein, ob aktiv beim Umzug oder hinter den Kulissen. Es werden auch Menschen gebraucht, die näher können. Nachfragen gerne unter 01795281816, auch per WhatsApp. Ein erstes Treffen zu einem Ideenaustausch und zur weiteren Planung findet am 21.01.25 um 19.00 Uhr im Gasthaus Zum Rebstock (=Wackeler) auf der Kegelbahn statt.

## Karnevalistischer Nachmittag

Die Gölser Husaren präsentieren am Sonntag, 9. Februar wieder Ausschnitte aus ihrem Sitzungsprogramm ab 14.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte.



Alle Gölser Senioren sind herzlich eingeladen zu einem bunten Nachmittag mit Tanz, Gesang und Büttreden. Ein besonderer Höhepunkt wird der Besuch von Prinz Lars und Confluentia Kim von Musselweisser Hamm mit ihrem Gefolge der KG Blau-Weiß Moselweiß sein. Wie immer sorgen die Damen von der Seniorenbegleitung wieder bestens für das leibliche Wohl.

## Vollsperrung der Kreuzung geplant

Das Tiefbauamt der Stadtverwaltung Koblenz und die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH teilen mit, dass die Bauarbeiten zum Umbau der Bushaltestellen sowie des Kreuzungsbereiches im Bereich Winingener Straße / Oberweiher in die nächste Bauphase gehen.

Ab Montag, 6. Januar, werden die neuen Signalmasten in die bereits hergestellten Fundamente eingebaut. Diese Arbeiten erfolgen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs.

Der Einbau der abschließenden Asphaltdeckschicht erfolgt unter Vollsperrung des gesamten Kreuzungsbereichs. Hierdurch wird die Bauzeit wesentlich verkürzt. Die Arbeiten beginnen ab Montag, 27. Januar und sollen bis Sonntag, 9. Februar abgeschlossen sein. Voraussetzung hierfür sind geeignete Witterungs- und Einbaubedingungen. Ebenfalls wird in dieser letzten Bauphase die neue Markierung aufgebracht und das neue Ampelprogramm aufgespielt. Über diese Arbeiten inklusive Darstellung der Umleitung wird frühzeitig durch das Tiefbauamt in der Tagespresse informiert.

Für den Rad- und Fußgängerverkehr werden ebenfalls entsprechende Umleitungen eingerichtet und ausgeschildert. Über Veränderungen im Linienverkehr informiert die koveb auf koveb.de sowie auf weiteren Kanälen (Instagram, WhatsApp, Newsletter etc.). Das Tiefbauamt bittet die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.koblenz-baut.de.

## Ein Blick durchs Schlüsselloch

Neugierig auf die Jubiläumsausstellung im Heimatmuseum?

Im Heimatmuseum Güls wird hinter geschlossener Tür fleißig an der neuen Ausstellung zum 1250jährigen Jubiläum gearbeitet. Mit dem „Blick durchs Schlüsselloch“ am 23. Januar können Neugierige etwas über Themen und Gestaltung und andere laufende Planungen erfahren.

Also: Sie müssen nicht durchs Schlüsselloch gucken. Nein, Sie können ganz bequem Platz nehmen in den Räumen des Museums. Der Eintritt ist – auch wenn alles andere teurer wird – wie immer kostenfrei. Gut zwei Monate vor Wiedereröffnung des Museums in der Gulisastraße mit der Sonderausstellung zum 1250jähri-

gen Jubiläum gibt die Vorsitzende Conny Gottschalk Einblicke in den Stand der

bisherigen Arbeiten zur Vorbereitung der Jubiläumsausstellung: Was ist geplant? Was hat sich bereits getan? Wie ist das eigentlich mit Farbe und Licht in einem Museum? Und warum heißt Güls eigentlich Güls?



Seien Sie neugierig im neuen Jahr 2025! Das Museumsteam lädt ein, am 23. Januar 2025, um 19 Uhr. Es gibt auch Wein, Saft und Knabberien. Anmeldung unter Tel.: 0174/7917829 oder per Mail: info@heimatmuseum-guels.de oder gerne mündlich, einfach, wenn Sie jemanden vom Museumsteam sehen.

## Anton Hofreiter kommt nach Güls

Live Podcast der Koblenzer Grünen im Weingut Lunnebach

Der Grüne Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende des Ausschusses für Angelegenheiten der Europäischen Union kommt am 5. Februar 2025 um 18.00 Uhr ins Weingut Lunnebach. Der Kreisverband der Koblenzer GRÜNEN lädt alle Interessierten ein zu einem Live-Podcast mit anschließendem lockerem Zusammenkommen.

Vorsitzender Christopher Bündgen dazu: „Ich freue mich sehr, dass nach Staatsministerin Katrin Eder, die am 4. Februar zu einem Klimaschutzpodium ins

WohnGut Güls kommt, nun auch Anton Hofreiter unserer Einladung folgt und zu einer Veranstaltung nach Güls kommt. Wir werden im Live-Podcast über aktuelle bundespolitische Themen und die europäische und deutsche Friedenspolitik sprechen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Im Anschluss wird Toni noch bei ein paar Gläschen gutem Gölser Wein für einen lockeren Austausch zur Verfügung stehen.“

Anmeldungen per E-Mail an: info@gruene-koblenz.de

## Schlendern und Schnäppchen machen

Zweiter Dorf-Flohmarkt in Güls und Bisholder am 24. Mai



Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr freuen sich die Gölser Grünen, auch 2025 wieder einen Dorf-Flohmarkt in Güls und Bisholder veranstalten zu können! Am Samstag, den 24. Mai 2025, sind alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste herzlich eingeladen, durch die Straßen unseres schönen Dorfes zu schlendern, nach Schnäppchen zu stöbern und Nachbarschaft zu erleben.

Wer mit einem eigenen Stand teilnehmen möchte, kann sich ab sofort anmelden.

Die Anmeldefrist endet am 4. Mai 2025. Für die Anmeldung werden folgende Angaben pro Standort benötigt: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an sandra.christin.over@gmail.com. Es ist ausschließlich Privatverkauf erlaubt. Seien Sie dabei und machen Sie den zweiten Dorf-Flohmarkt wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis! Das Organisationsteam der Grünen Güls freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

# Frische Plakette? bekommen Sie bei uns!

HU, AU, Schadengutachen,  
Bewertungen, Arbeitssicherheit  
und noch vieles mehr!

## tü-ma

Mit Sicherheit Ihr Partner

1  
2  
3  
4  
5

# brockmann

Kfz-Sachverständige

Auto Partner

Wir freuen uns auf Sie an  
unseren Prüfstellen in Koblenz,  
Mülheim-Kärlich und Kottenheim

02651-96000 / www.ing-brockmann.de



Ab sofort findet wieder einmal im Monat ein geselliger Spaziergang der Gölser Grünen statt, bei dem engagierte Menschen gemeinsam herumliegenden Müll einsammeln, um unseren Ort noch schöner zu machen. Die Treffen, deren Idee ursprünglich von Birgit Müller war, werden nun mit einem neuen Team fortgesetzt. Mit dieser Initiative soll nicht nur die Natur geschützt, sondern auch Menschen zusammengebracht werden, die sich mit Freude für die Gemeinschaft einsetzen. Es macht Spaß, gemeinsam etwas zu bewegen und jede helfende Hand ist herzlich willkommen! Treffpunkt ist an jedem vierten Samstag um 11 Uhr am Feuerwehrhaus. Die Termine findet man auch immer im Kalender des Gölser Blättchens auf der letzten Seite. Der erste Spaziergang in 2025 findet am 25. Januar statt. Müllsäcke werden gestellt, gute Laune bitte mitbringen!

## Für Güls und Bisholder aus der Stadtpolitik

**Christopher Bündgen, Vorsitzender der Koblenzer GRÜNEN, berichtet aus seinem Engagement für Güls und Bisholder.**



Liebe Güls- und Bisholderinnen und Bisholder, ich wünsche euch allen ein gutes und gesundes Jahr! Das wird in vielerlei Hinsicht ein spannendes Jahr. Gleich zu Beginn – am 23.02.2025 – wählen wir einen neuen Bundestag. Wir haben es in der Hand, wer künftig unser Land regiert. Nutzen wir diese Chance, gehen wir wählen und wählen wir demokratisch! Wahlkampfzeiten sind Zeiten der Meinungsbildung und des Austauschs. Ich freue mich sehr darüber, dass sowohl unsere Klimaschutzministerin Katrin Eder als auch der Bundestagsabgeordnete Anton Hofreiter meiner Einladung folgen und zu Veranstaltungen am 04.02 und 05.02 nach Güls kommen. Wir alle haben so die Möglichkeit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und uns so eine fundierte Meinung zu bilden. Ihr alle seid herzlich dazu eingeladen. Meldet euch gerne unter [info@gruene-koblenz.de](mailto:info@gruene-koblenz.de) an.

In meinem letzten Bericht habe ich darüber geschrieben, wie es aus meiner Sicht gelingen kann, eine Veranstaltungshalle für Güls und Bisholder zu realisieren. Der beste Weg dafür ist aus meiner Sicht eine Umwidmung und Erweiterung der Schulsporthalle. Hier muss jetzt allerdings ein Schritt nach dem anderen gegangen werden. Bevor über den Anbau einer Bühne gesprochen wird, muss die Umwidmung in eine Mehrzweckhalle angegangen werden. Hier läuft aktuell ein Lärmschutzgutachten von dem abhängt, ob und wie viele Veranstaltungen in dieser Halle stattfinden können. Ich bin dazu in regelmäßigem Austausch mit unserem Oberbürgermeister David Langner. Wir haben gemeinsam das Ziel, den Güls- und Bisholdervereinen hier möglichst viel zu ermöglichen. Gerne informiere ich regelmäßig über die aktuellen Entwicklungen. Auf dem Güls- Friedhof fehlen Sitzgelegenheiten während der Trauerfeiern

vor der Friedhofskapelle. Darauf wurde ich vor wenigen Wochen aufmerksam gemacht. Ich freue mich sehr darüber, dass der Werksausschuss auf meine Anregung hin die Errichtung einer weiteren Bank und die Prüfung der Anschaffung weiterer Stühle, die nach Bedarf aufgestellt werden können, beschlossen hat. Ebenfalls angeregt habe ich die Errichtung einer Bank auf dem Spielplatz im Neubaugebiet südliches Güls. Hier hat mir die Verwaltung zugesagt, dies zu prüfen. Liebe Güls- und Bisholderinnen und Bisholder, bei der Mahnwache anlässlich des Jahrestages des Bombenangriffs auf Güls habe ich in meiner Rede betont, wie wichtig es ist, sich für unsere Demokratie und für unseren Ort zu engagieren. Nur so bleibt unsere Demokratie, bleibt unser Ort lebendig. Aus diesem Grund möchte ich auch an dieser Stelle noch einmal dazu ermuntern, aktiv zu werden. In den Vereinen, in der Dorfgemeinschaft, in den Parteien! In diesem Sinne wünsche ich euch einen guten Start ins neue Jahr

**Euer Christopher**

## Viel Freude und leuchtende Augen Weihnachtszeit im Seniorendomizil Laubenhof



Im Seniorendomizil Laubenhof war vor Weihnachten einiges los. Am 6.12. besuchte der Nikolaus die Bewohnerinnen und Bewohner und brachte allen ein Geschenk. Musikalisch ging es bei einem Konzert des Kinderchors, einem Konzert des Männergesangsverein Moselgruß sowie beim weihnachtlichen Spielen des Musikvereins St. Servatius zu. Die schönen Melodien und Gesänge erfreuten die Bewohner und regten zum Mitsingen an. Auch zwei weihnachtlich gestaltete Gottesdienste durften in dieser besonderen Zeit natürlich nicht fehlen. Bei der Weihnachtsfeier am 19.12. konnte diese Zeit dann nochmals in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zelebriert werden. Bei einem bunten Programm aus Vorträgen, Musik und gemeinsamem Singen wurde ein schöner Nachmittag verbracht. Besonderes Highlight war hierbei der Auftritt des Harfenensembles „Good vibrations“, das mit den wunderschönen Klängen der Instrumente für eine ganz besondere Atmosphäre sorgte. Viel Freude und leuchtenden Augen

brachten auch zahlreiche Geschenke, die die Bewohnerinnen und Bewohner entgegennehmen durften. Auch in diesem Jahr fand wieder die Wunschbaumaktion der Güls- Seemöwen statt. Die Wünsche der Bewohner aus dem Laubenhof wurden gemeinsam mit den Wünschen aus den Güls- KITAS Rappelkiste und St. Servatius, der Tafel sowie von Kindern der Koblenzer Einrichtung „Pfiffikus“ auf dem Güls- Adventsbasar ausgegangen. Zahlreiche Schenker brachten die liebevoll verpackten Geschenke dann in den Laubenhof, wo sie Vertretern der Einrichtungen übergeben wurden (Foto). Unabhängig von dieser schönen Aktion brachten auch die AWO Güls, die Güls- Seemöwen sowie das Café Baumann tolle Geschenke. Allen Beteiligten, allen Chören und Vereinen, allen Schenkern gilt ein ganz herzlicher Dank für das Engagement, die Zeit, die tollen Beiträge, die die Weihnachtszeit für die BewohnerInnen im Seniorendomizil Laubenhof so besonders gemacht haben.

## St. Martin reitet durch Bisholder

Die FzG veranstaltete am 8. November traditionell die St. Martinsfeier in Bisholder. Begleitet von St. Martin auf dem Pferd und dem Musikverein St. Servatius wanderte der Umzug durch das liebevoll geschmückte und beleuchtete Bisholder hinauf auf s Hölzchen. Dort ließen ein riesiges Martinsfeuer und Martinsbrezeln die vielen Kinderaugen strahlen. Das Vereinsgelände der FzG bot mit Feuerstühlen und einem großen Zelt, sowie heißen Getränken, wie Kinderpunsch, roter Punsch und weißer Winterpunsch, viele Möglichkeiten, sich von außen und innen aufzuwärmen. Zudem sorgten Grillwürstchen, Steaks, Ofenkartoffeln und auch kalte Getränke für das leibliche Wohl von Groß und Klein. Die vielen Menschen (rund 400 Kinder und 600 Erwachsene), die zahlreichen positiven Rückmeldungen und die lange Verweildauer vieler bei toller Stimmung zeigten, dass es wieder eine rundherum gelungene Martinsfeier war. Der gesamte Vorstand freut sich schon auf St. Martin 2025.



# CEM İLHAN ANWALTSKANZLEI

Rechtsanwalt und Rentenberater  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Strafrecht

*Ihr Anwalt aus Güls!*

**Interessenschwerpunkte:**  
Erbrecht, Immobilienrecht, Gesellschaftsrecht

Pastor-Klein-Straße 17, Haus D  
56073 Koblenz  
Telefon: 0261 - 88 30 85 95  
E-Mail: [kanzlei@cem-ilhan.de](mailto:kanzlei@cem-ilhan.de)



**Einige Kinder und Erzieherinnen der Kita Rappelkiste** hatten sich zu Beginn der Adventszeit auf den Weg gemacht, um den Tannenbaum in der Güls-er Filiale der Sparkasse zu schmücken. In der Tasche hatten sie den mit viel Freude gebastelten Baumschmuck. Mit großem Eifer beim Schmücken zierten bald Wichtel aus Kiefernzapfen, Pilze aus Korken, Stiefel und Sterne den großen Baum. Nach getaner Arbeit wurden die Kinder von der Sparkasse mit einer adventlichen Stärkung, Obst für die Nikolaustüten und einer Spende für den Förderverein belohnt. Die Rappelkiste sagt Dankeschön und hofft, dass der bunte Weihnachtsbaum vielen Menschen Freude bereitet hat.



Beim traditionellen vorweihnachtlichen Besuch im Laubenhof brachten Käte Borsutzky und Anna-Maria Fassbender von der Güls-er AWO Weihnachtspäckchen für die Bewohnerinnen und Bewohner. Die Präsente wurden zuvor von den Damen der AWO-Tanzgruppe liebevoll verpackt.

**Hausgeräte-Kundendienst**  
Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken  
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

»» 02 61 / 32 42 9

**EP: Daffertshofer**  
ELEKTRO-HAUSHALTSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE  
VERKAUF + KUNDENDIENST  
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz  
[WWW.DAFFERTSHOFER.DE](http://WWW.DAFFERTSHOFER.DE)

**Sanitär- und Heizungsbau**

**Jörg Kreuser  
Meisterbetrieb**

Gas  
Heizung  
Sanitär  
Solaranlagen

Bienengarten 29  
56072 Koblenz-Güls  
Tel. (02 61) 40 34 41

[j.kreuser-ko@t-online.de](mailto:j.kreuser-ko@t-online.de)

# Lebendiger Adventskranz

Gefühl des Miteinanders in der Antonius Kapelle in Bisholder



Zum zweiten Mal fand in der St. Antonius Kapelle in Bisholder der „Lebendige Adventskranz“ statt. An vier Sonntagen im Advent hat jeweils eine Familie eine kleine stimmungsvolle Einkehr in der Kapelle für die Nachbarschaft durchgeführt. Weihnachtliche Geschichten, Denkanstöße zu den Themen Wünsche, Prioritäten in der Weihnachtszeit und Freundschaft ließen mit Weihnachtsliedern und abschließendem Beisammensein bei Punsch und Plätzchen die Nachbarschaft zusammenkommen. Danke an Familie

Ruppel, Ille Weschbach, Claudia Kellner und Maria Dues. Den feierlichen musikalischen Abschluss am 22. Dezember kurz vor Heiligabend organisierten Familie Helbach mit Katharina und Detlef und Richard Geldner. Rund 40 Besucherinnen und Besucher füllten die Kapelle bis zum letzten Stehplatz. Das wunderschöne kleine Weihnachtskonzert war etwas ganz Besonderes! Zusammenkommen, etwas Ruhe finden und ein Gefühl des Miteinanders erleben – genau das gehört zu Weihnachten!



Die St. Servatius Kirche strahlte Mitte Dezember im neuen Licht – und das im wahrsten Sinne. Svenja Braun lud alle Gülser zum Weihnachtskonzert ein und schon die Lichtillumination war ein Highlight. Neben traditionellen Weihnachtsliedern wie „Leise rieselt der Schnee“, erklangen auch moderne Lieder wie „Last Christmas“. Gemeinsam mit ihrer Band und dem Chor, die alle ohne Gage spielten, entführte die Sängerin in ein vorweihnachtliches Flair. Mit Unterstützung der Kita Rappelkiste konnte Svenja einen Kinderchor zu „In der Weihnachtsbäckerei“ organisieren, der die Herzen zum Schmelzen brachte und vielen Besuchern ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Ein Highlight für die Sängerin war das gemeinsame Duett mit ihrer 15-jährigen Tochter Zoe, das zu Tränen rührte. Das Konzert fand zu Gunsten der Klinik Clowns Koblenz statt und Svenja war überglücklich drei Clowns in der Kirche begrüßen zu können, die über ihre wertvolle

Arbeit berichteten. Nach dem Konzert konnten die Besucher noch einen Glühwein aus dem Weingut Johannes Müller genießen. Die Einnahmen hieraus und die Spenden wird Svenja Braun im Januar an die Klinik-Clowns übergeben. Wir werden berichten.

**Balkon- und Terrassensanierungen**  
Bedachungen

**Dachdeckermeister**  
**ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**  
Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach  
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

# Für Güls und Bisholder aus dem Stadtrat

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Güls und Bisholder!

Seit der Kommunalwahl bin ich jetzt für unseren schönen Stadtteil im Koblenzer Stadtrat. Nach der Besetzung der Ausschüsse ging es dann auch direkt an die Arbeit. Für unsere Fraktion bin ich als Sprecher im Werksausschuss „Grünflächen- und Bestattungswesen“ und im WA „Kommunaler Servicebetrieb“. Des Weiteren bin ich Mitglied im Ausschuss für „Stadtentwicklung und Mobilität“, Ausschuss für „allg. Bau- und Liegenschaftsverwaltung“, WA „Stadtentwässerung“ und Forstsausschuss. Für Anliegen bezüglich dieser Ausschüsse stehe ich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Im Mittelpunkt der Arbeit stand die Aufstellung des städtischen Haushaltes für 2025. Wir als CDU-Fraktion hatten in intensiver Arbeit Konsolidierungsvorschläge in Höhe von etwa 40 Mio Euro vorgeschlagen und hätten einen Haushalt ohne Steuererhöhungen aufgestellt. Leider hat der Rat mit einer Stimme Mehrheit gegen unsere Vorschläge und damit für Steuererhöhungen gestimmt. So wurde der Haushalt mit Erhöhung der



Gewerbsteuer und der Grundsteuer A beschlossen. Die Grundsteuer B soll erst nach einer Neuregelung des Gesetzes auf Landesebene angepasst werden. SPD, Grüne, FW und

die Linke/die Partei haben sich für den Haushaltsentwurf mit Steuererhöhungen und in großen Teilen gegen unsere Vorschläge ausgesprochen. Der CDU-Fraktion geht es nicht darum, Mittel für Investitionen und freiwillige Leistungen zu streichen, sondern nur etwas zeitlich zu verschieben. Nach Auffassung der CDU mindern Steuererhöhungen die Attraktivität als Wirtschaftsstandort und erhöhen die Belastungen der Bürgerinnen und Bürger. Ein besonderes Problem ist die ungenügende Finanzausstattung der Kommunen durch Bund und Land. Es werden immer mehr Aufgaben auf die Städte und Gemeinden abgewälzt, ohne für den entsprechenden finanziellen Ausgleich zu sorgen. Ob der Haushalt in dieser Fassung von der ADD genehmigt wird, bleibt abzuwarten.

Durch den geplanten Schienenhaltepunkt in der Goldgrube ist der Bau eines Rad-/Fußweges über die Bahn erforderlich. Diese Querung ist schon länger beschlossen und muss auch wegen gewissen Förderungen vom Bund im Jahr 2025 realisiert werden. Wegen der Finanzierung des Projektes muss der Ausbau der Gulisastraße in den Herbst 2025 geschoben werden. Die Planungen sind abgeschlossen, so dass es dann zügig in die Bauphase gehen kann. Ein Dauerthema im Rat ist die Neuausrichtung des Gemeinschaftsklinikums zu einer Einhaus-Lösung. Hier geht es der CDU-Fraktion um eine zukunftsfähige Lösung, die nicht dauerhaft finanziell unterstützt werden muss. Es ist uns sehr wichtig, dass wir in Koblenz, unter Einbeziehung der vorhandenen Häuser, ein modernes Krankenhauswesen schaffen und eine gute Versorgung für alle Bürgerinnen und Bürger sicherstellen. Ein spannendes Jubiläumjahr steht an! Ich freue mich auf schöne Jubiläumsmomente mit euch!

Ihr/euer August Hollmann

# Ein musikalisches Fest für die Sinne

Gelungenes vorweihnachtliches Konzert in Güls:



Am zweiten Adventssonntag verwandelte sich die bereits weihnachtlich geschmückte Pfarrkirche St. Servatius in ein wahres Klangwunder: Ein vorweihnachtlicher Musik-Cocktail, der die Herzen der Zuhörer höherschlagen ließ. Unter der engagierten Gesamtleitung von Chorleiter Thomas Oster boten Kinderchor, Jugendchor und Kirchenchor aus Güls ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm, das in der voll besetzten Kirche eine ganz besondere Atmosphäre schuf. Die musikalische Reise begann mit

festlichen Orgelklängen und dem gemeinsamen Lied Tochter Zion, das den Zauber der bevorstehenden Weihnachtszeit einfiel. Von traditionellen Liedern über moderne Arrangements bis hin zu stimmungsvollen Chorwerken – jeder Beitrag der Chöre glänzte mit Präzision und Leidenschaft. Besonders beeindruckend war die gelungene Zusammenarbeit der verschiedenen Chorgenerationen, die ihre unterschiedlichen Stimmen harmonisch vereinten. Bereits zu Beginn des Konzerts bedankte

sich die Vorsitzende des Kirchenchores, Maria Damm-Klein, herzlich bei allen Beteiligten und Gästen und lud alle Besucher zu einem gemütlichen weihnachtlichen Umtrunk im Anschluss an das Konzert ein. Das Publikum belohnte die Darbietungen mit lang anhaltendem Applaus und so klang der Abend in festlicher Stimmung aus. Das Konzert in Güls war ein wunderschöner Auftakt in die Adventszeit – ein harmonisches Zusammenspiel von Musik, Gemeinschaft und Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

## Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eiseheilgenstraße 14

### Gruppentreffen

- jeden Montag (außer feiertags)
- 1. Gruppe 15.30 - 17.00 Uhr (Seniorengruppe)
- 2. Gruppe 18.30 - ca. 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

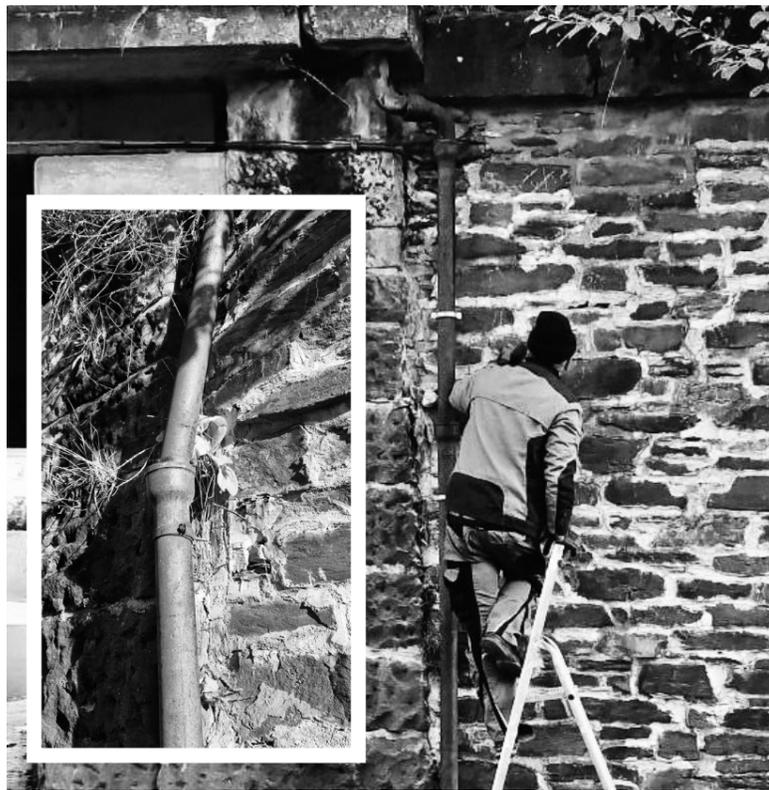
Neue Interessenten werden gebeten, sich vor einem Besuch der Gruppe telefonisch oder per Mail anzumelden.

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de  
Internet: www.freundeskreis-koblenz.info



Die Mitglieder der Gülser AWO erlebten im Weinhaus Grebel eine besinnliche Weihnachtsfeier mit Weihnachtsgeschichten, Liedern und leckerem Kaffee und Kuchen. Der Nikolaus brachte Geschenke für alle fleißigen Helferinnen und Helfer, der MGV Moselgruß und die große Tombola sorgten für gute Unterhaltung.



**Krumm und schief, kaputt, undicht, verwaorlost!** So kann man das Regenrohr beschreiben, dass an der Bahnunterführung am Gölser Schienenhaltepunkt eigentlich für einen geregelten Ablauf des Wassers sorgen sollte. Wie es dazu gekommen ist, weiß keiner genau, ob nur der Zahn der Zeit etwas zu heftig an der eigentlich massiven Konstruktion genagt hat, ob nicht vielleicht rohe Kräfte sinnlos gewaltet haben, aber auf jeden Fall war dieser Zustand dem Gölser Bürger J.D. (der Name ist der Redaktion bekannt) ein Dorn im Auge. Und eins war ihm klar: Da das Gelände der Deutschen Bahn gehört, war es ein fast aussichtsloses Unterfangen, auf offiziellen Wegen eine Änderung der Situation zu erreichen. Was tut der brave Gölser: Er packt einfach selbst an und nimmt die Sache in die Hand. Bewaffnet mit Leiter, Bohrmaschine und neuen Rohrschellen macht er sich eines schönen Tages an die Arbeit, um kurze Zeit später das perfekte Ergebnis vorzuweisen: neue Schellen, ein perfekt lotgerichtetes Rohr mit tadelloser Verbindung von Muffen und Rohrteilen, durch das nun das Regenwasser ohne Probleme der Kanalisation und damit der Mosel zufließen kann! So geht das manchmal in Göl: Problem erkannt, Initiative ergriffen, Problem behoben, so einfach kann das sein! Ein gutes Beispiel, wie man ohne langen bürokratischen Umweg einem Missstand zu Leibe rücken kann: Einfach mal machen. Göl sagt danke!

## Aus dem Gölser Ortsbeirat

### Aus der Ortsbeiratssitzung vom 16.12.2024 berichtet Hans Ternes, GRÜNE Göl.

Auf der Tagesordnung der Sitzung stand neben dem Punkt „Verschiedenes“ nur ein weiterer TOP, nämlich „Informationen zu den Planungen für den Friedhof Göl: Bericht vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen“. Wer hätte gedacht, dass dieser Punkt über 90 Minuten in Anspruch nahm, wo doch alle Ortsbeiratsmitglieder wussten, dass unser Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann für den Jahresabschluss zu einer kleinen Feier eingeladen hatte und dafür ein leckerer „Döbbekooche“ im Ofen auf uns wartete.

Aber der Zustand des Gölser Friedhof ist natürlich auch ein Aufregerthema in der Bevölkerung, sodass es eine Menge Nachfragen gab. Doch zunächst der Reihe nach: Der Leiter des Eigenbetriebs Herr Drechsler und seine Mitarbeiterin Frau Esch stellten zunächst grundsätzliche Überlegungen zum Friedhofentwicklungsplan vor, die ihr Handeln leiten. Es gibt einen deutlich rückläufigen Bedarf an traditionellen Wahlgrabstätten, einen Trend hin zu pflegearmen Grabarten und pflegefreien Gemeinschaftsanlagen und einen deutlichen Trend weg von den traditionellen Erdbestattungen (Verhältnis 80 Prozent Feuerbestattungen zu 20 Prozent Erdbestattungen), sodass es auf dem Friedhof immer größere Lücken in der Belegung der Wahlgrabfelder gibt. Das sieht nicht gut aus und erschwert die Pflege der Friedhöfe durch das sowieso schon überlastete Personal des Eigenbetriebs bzw. der beauftragten Firmen. Als Lösung wird eine Kompromittierung der Flächenbelegung angestrebt, sodass Flächen in den Randbereichen naturnah und pflegearm gestaltet werden können.

Für jedes perspektivische Denken gibt es allerdings ein großes grundsätzliches Problem, nämlich die unterschiedlichen Laufzeiten und die bisher immer noch existierende Möglichkeit des Nachkaufs der Grabparzelle, die vor allem bei Familiengräbern noch stark genutzt wird. Wenn man wirklich Grabfelder stilllegen möchte, muss hier eine Einschränkung des Nachkaufs durchgesetzt werden und über die Möglichkeit der Umbettung/Umlegung in seltenen Einzelfällen nachgedacht werden.

Ein Beispiel: Im sogenannten Grabfeld 02 (an der Wolfskaulstraße Richtung Mosel) liegen drei Gräber, die bis 2045 gekauft sind. Wenn man hier eine Umlegung vereinbaren könnte, könnte dort bereits ab 2040 eine Freifläche ohne Gräber entstehen, vorausgesetzt es findet ab sofort in diesem Grabfeld keine Neubelegung mehr statt.

In den Feldern 01, 03 und 04 sind weiterhin vor allem Wahlgräber ergänzt durch Urnenreihengräber vorgesehen, allerdings alle mit den neuen Maßen, die ja schon länger für die Neuanlage von Gräbern gelten. Entlang des Hauptweges zwischen Wolfskaulstraße und Am Mühlbach sollen Alleebäume gepflanzt werden, der Platz an der Trauerhalle soll neugestaltet werden, in den einzelnen Grabfeldern sollen befestigte Mittelwege entstehen. Auf dem neueren Teil des

Friedhofs, wo die Struktur der Wege und Felder schon modernisiert ist, werden neue Wahlgräber und Urnenwahlgräber entstehen.

Das letzte Feld an der Wolfskaulstraße (Richtung Mühlental) soll als Reserve vorgehalten, aber aktuell nicht mehr neu belegt werden. Der vordere Teil des Annexes Am Mühlbach wird nicht mehr belegt, während im hinteren Teil (also Richtung Mühlental) eine Urnengemeinschaftsanlage mit Gedenkstein und einer gemeinschaftlichen Namenslegung auf halbrunden Basaltlavaplatten entstehen soll. Mit der Neuplanung werden auch zusätzliche Sitzgelegenheiten an verschiedenen Stellen vorgesehen.

Insgesamt eine komplexe und komplizierte Sache, die gut durchdacht und besprochen sein will. Es gab auch einige konstruktive Vorschläge, wie z.B., dass doch auch für Göl eine Gestaltung einer Urnengemeinschaftsanlage als eine Art Rebengarten sich anbieten würde, wie sie sich bereits auf dem Koblenzer Hauptfriedhof als Renner erwiesen hat (es klingt vielleicht despektierlich, aber die Plätze waren tatsächlich in kürzester Zeit alle vergeben). Auch die bereits im Ortsbeirat verabschiedeten Forderungen nach Urnengrabstätten unter einem schönen Friedhofsbaum sollten in die Überlegungen einbezogen werden.

Der Ortsbeirat will sich im neuen Jahr noch einmal mit dieser Planung befassen und erst dann über eine Zustimmung entscheiden. Auch der Stadtrat muss danach einem solchen Friedhofentwicklungsplan zustimmen. Bis dahin wird es sicher auch noch eine ergänzende Bürgerinformationsveranstaltung geben... Wir werden sehen!

Während all dieser Informationen und Diskussionen strömte immer wieder der betörende Duft des versprochenen Döbbekoochens durch die Räume, der zum Schluss keinen klaren Gedanken mehr zuließ. Und endlich – nach der gebührenden Verabschiedung der Referentin bzw. des Referenten konnte man zu dem zentralen Punkt des Abends kommen.

Nicht verschwiegen werden soll, dass sich Detlev Pilger aus dem Ortsbeirat verabschiedete und sein Mandat zurückgab. Über den Nachrücker konnte die SPD noch keine klare Aussage machen.

Und schließlich wurde auch noch unsere Anita Kirschner verabschiedet, die ihre Aufgabe als Mitarbeiterin des Ortsvorstehers und Leiterin des Gemeindebüros zum 31.12.24 nach über 35 Jahren im Dienst der Stadt Koblenz aufgibt und in den verdienten Ruhestand eintritt! Hans-Peter Ackermann dankte ihr mit einem Blumenstrauß auch im Namen seiner Vorgänger Hermann-Josef Schmidt und Eckhard Kunz für ihre stets loyale Mitarbeit und die große Geduld, die sie vor allem mit ihm selbst bewiesen habe.

Ganz zum Schluss wünschten sich alle Mitglieder des Ortsbeirats frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und vor allem ein glückliches neues Jahr, wobei ich hier gerne die Aufgabe übernehme, die guten Wünsche an alle Bürgerinnen und Bürger von Göl und Bisholder weiterzugeben.



**FROMM**  
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

**Zuverlässig. Schnell. Individuell.**

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz  
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de  
0261/9818303

## Bühnenhaus wird zum Bürgerhaus

Arbeiten im Inneren haben begonnen



Es tut sich was am Bürgerhaus am Marktplatz. Nach der Entsiegelung von Flächen im oberen Bereich des Platzes und der neuen Begrünung dieser Flächen wurde die Fläche hinter dem Gebäude neu gestaltet. Kurz vor Weihnachten wurden dort drei Fertiggaragen aufgestellt, zwischen denen nun der barrierefreie Zugang zur Bühne gebaut werden kann.

Die Garagen werden die Materialien von Gemeindearbeiter Manni Stumm, des Wochenmarktteams und des Ortsrings aufnehmen, sodass in den Räumen des Gebäudes mehr Platz zur Verfügung steht. Aber auch im Bühnenhaus wurde im Dezember mit den Arbeiten begonnen: Die Elektriker haben die alte Anlage zum Teil umgebaut, die alte Heizung wurde zurückgebaut und als nächstes soll die riesige Lüftungsanlage, die ja früher den

gesamten Mosel-Tanz-Palast mit Frischluft versorgt hat, abgebaut werden. Wie es weitergeht, bleibt abzuwarten, denn letztlich muss man sich immer wieder von den Plänen des ZGM (Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Koblenz) überraschen lassen, eine klare Kommunikation existiert weder mit dem Ortsbeirat noch dem Ortsvorsteher oder anderen Betroffenen vor Ort. Immerhin wurde garantiert, dass der Wochenmarkt auch in Zukunft ungestört weiterlaufen kann. Auf jeden Fall soll bald eine neue Heizungsanlage installiert werden, eine neue Teeküche soll eingebaut werden und ein Aufzug, damit später auch Menschen mit Handicap, die eine Veranstaltung im Gebäude besuchen, die Toilettenanlage benutzen können. Wie gesagt: Warten wir's ab!

## Anita Kirschner verabschiedet

Kürzlich haben die Grünen Göl mit vielen anderen Gästen an der Verabschiedung von Anita Kirschner als Sekretärin des Gemeindebüros teilgenommen. 36 Jahre, so erzählte sie den Grünen, war sie für Göl im Gemeindebüro tätig. „Wir danken Anita Kirschner für ihren Einsatz in der Gemeinde Göl und haben ihr zur Verabschiedung ein kleines Geschenk überreicht. Wir hoffen, dass sie uns noch lange mit ihrem Frohsinn im persönlichen Gespräch und im Karneval als Obermöhn anstecken wird“, so Sandra Best, die für die Grünen im Gölser Ortsbeirat ist. Und Michael Kock als Ortsgruppensprecher der Grünen ergänzt: „Wahnsinn! Als Anita im Büro anfing, gab es noch Telefone mit Wählscheibe und eine Schreibmaschine ohne Autokorrektur! Wenn man sich das Gemeindebüro mit Theke und Tresor genauer anschaut, dann könnte das alles komplett im Heimatmuseum stehen – außer Anita Kirschner, die gehört natürlich auf die Bühne!“



### Tagespflege

tagsüber in angenehmer Runde, abends daheim

Die Tagespflegegäste werden  
✓ ...morgens zu Hause abgeholt  
✓ ...tagsüber fachgerecht betreut und pflegerisch versorgt  
✓ ...abends wieder zur eigenen Wohnung gebracht  
Lernen Sie unser Haus bei einem kostenlosen Schnuppertag kennen  
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Betreuungs- und Begegnungszentrum für Senioren  
Haus im Rebenhang  
Krambachweg 8  
56333 Winningen Tel. 02606 -9210-0 Fax: 02606 9210-26

Zur Zeit sind freie Plätze verfügbar!



**NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!**

**Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.**



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten GmbH seit 1867  
56743 Mendig · Brauerstraße 10  
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de



Bei trockenem Wetter und kühlen Temperaturen haben sich die Gölser-Mosel-Skater wieder für eine Fackelwanderung am Sportplatz im Winninger Weg getroffen. Bei einbrechender Dunkelheit wanderten sie vom Treffpunkt aus mit den hell leuchtenden Fackeln durch die Weinberge bis zur Grillhütte hoch auf den Winninger Flugplatz. Dort wurde vorher schon ein Feuer angefacht, das hell brannte, als alle dort eintrafen. Bei flackerndem Schein wurden in gemütlicher Runde heißer Glühwein, Kinderpunsch oder süße Brezeln an alle verteilt.



Der Club100 der Gölser Husaren zu Gast bei Stefan Kreuter auf der Anker-Terrasse: zum Winterbrunch trafen sich rund 80 Unterstützer der Husaren und verbrachten einen tollen Tag. Neben ausgesprochen leckerem Essen gehörte der Auftritt von Natascha Runge als Bademeisterin zu den Highlights des Tages. Da blieb kein Auge trocken!

## Unsere Veranstaltungen in Gölz

### Klimaschutzpodium

04.02.2025 18:30 Uhr WohnGut Gölz  
Mit Klimaschutzministerin Katrin Eder, Julian Joswig und Kim Theisen

### Live-Podcast und Austausch

05.02.2025 18:00 Uhr Weingut Lunnebach  
Mit Anton Hofreiter MdB



Jetzt anmelden unter  
info@gruene-koblenz.de

## Ein Verein – ein Trikot

Der BSC ist fest mit Gölz verwurzelt



Nach intensiver Vorbereitung und viel Geduld ist es endlich soweit – die Fußballer des BSC Gölz haben ein neues, einheitliches Trikotdesign! Damit können sich alle nicht nur auf dem Spielfeld als Team präsentieren, sondern auch ihre Verbundenheit zu Gölz in die Region hinaus tragen.

Dank der Kooperation mit dem Partner ED-Store aus Ochtendung und dem Ausrüster Derbystar ist es gelungen, ein einzigartiges Vereinstrikot zu kreieren. Besonders schön ist der lokale Bezug durch das im Hintergrund liegende BSC-Logo auf der Vorderseite und der liebevoll gestalteten Skyline von Gölz vorne unten. Die Skyline hat Anna Hähn für die Heimatreunde für das Logo zum 125jährigen Jubiläum von Gölz gestaltet und den BSC beim Design tatkräftig unterstützt. Das Trikot ist eine Hommage an unseren Ort und eine Botschaft: Der BSC ist fest mit Gölz verwurzelt. Unter dem Kragen

auf der Rückseite ziert zudem das traditionelle Gölzer Wappen das Trikot.

Die ersten Spieler, die in den Genuss der neuen Trikots gekommen sind, sind die F1- und F2-Junioren Simon, Marius, Gabriel und Elias. Sie dürfen als erstes die neuen blauen Heimtrikots tragen und voller Begeisterung ihre Spiele darin bestreiten. Für sie und für alle Nachwuchsspieler ist es etwas ganz Besonderes, wenn sie in den gleichen Trikots wie die älteren Mannschaften auflaufen. Die Einheitlichkeit der Trikots fördert den Zusammenhalt zwischen jung und alt im Verein und stärkt die Identifikation der Kids mit den Senioren-Teams.

Genau das war das Ziel der Verantwortlichen: Ein Gefühl von Zusammengehörigkeit zu schaffen, in dem jeder – von den Bambinis bis zu den Alte Herren – stolz sein kann, das Trikot des BSC zu tragen. Zukünftig wird das Trikot auch für die Fans erhältlich sein.

## Permanente Gefahrenquelle

SPD Gölz setzt sich für sicheren Schulweg ein



Die SPD-Fraktion hat für die nächste Ortsbeiratssitzung beantragt, dass die Straßenverkehrsbehörde der Stadtverwaltung den Ortsbeirat über den Stand der bereits in der Vergangenheit angedachten „Schulwegplanung Grundschule Gölz“ informiert. Der SPD-Antrag beinhaltet auch die Prüfung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen, um an einer besonders kritischen Stelle das verbotswidrige Parken zu verhindern. Viele Gölzer Grundschulkinder passieren täglich den unübersichtlichen Einmündungsbereich Römerhügel/Keltenring – dort muss eine gefahrlose Überquerung des Keltenrings möglich sein. Die jetzige Situation stellt eine per-

manente Gefahrenquelle dar. Verschiedene Gölzer Sozialdemokraten wurden von Mitbürgern – insbesondere mehreren Eltern von Grundschulkindern – gebeten, dass Thema aufzugreifen. Die Gölzer SPD sieht beim Thema „Sicherer Schulweg für unsere Grundschulkindern“ tatsächlich Optimierungsbedarf und hat sich daher bereits die Situation vor Ort angeschaut und nunmehr die Initiative ergriffen.

Auf dem Bild im Einmündungsbereich Keltenring/Römerhügel zu sehen sind der Vorsitzende der Gölzer SPD und Stadtrat Toni Bündgen sowie seine Stellvertreterin Doreen Werth.

HEIZUNG · SANITÄR

## MÖHLICH-RATH GMBH

Wolfskaulstraße 54  
56072 Koblenz-Gölz  
Telefon (0261) 43804  
Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik

Tel. 0261-42302  
www.cafehahn.de

- 09.01. CAVEMAN
- 10.01. BIRTH CONTROL
- 11.01. IT'S ALL PINK
- 16.01. OROPAX
- 17.01. FORGOTTEN SONS
- 18.01. ROX!
- 22.01. GÖTZ WIDMANN
- 23.01. RALF SENKEL
- 24.01. MÄDCHENSITZUNG
- 25.01. THE HAMBURG BLUES BAND
- 30.01. RUDELSINGEN
- 01.02. MARIUZZ
- 02.02. COMEDY CLUB Daniel Helfrich Sertac Mutlu Marco Brüser
- 04.02. CHE SUDAKA
- 05.02. FISCHER & JUNG INNEN 20, AUßEN RANZIG
- 06.02. STUMPEN MIT KIND UND KEGEL
- 07.02. STINGCHRONICITY
- 08.02. STATIONTOSTATION
- 05.03. MANFRED LÜTZ
- 06.03. MAXI GSTETTENBAUER
- 07.03. HENRIK FREISCHLADER
- 08.03. SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND
- 09.03. COMEDY CLUB Max Ruhbaum Frank Fischer Don Clarke
- 12.03. SERHAT DOGAN
- 13.03. WILLY ASTOR
- 14. - 15.03. 4 SWEDES TRIBUTE ABBA REVIEW
- 17.03. IRISH SPRING
- 18.03. OVER THE BORDER FESTIVAL
- 20.03. AUSBILDER SCHMIDT
- 21. - 22.03. REMODE
- 23.03. LISA FELLER
- 26.03. RUDELSINGEN
- 27.03. CHRISTOPH SIEBER
- 28.03. MERCY STREET
- 29.03. MAM
- 30.03. INGO OSCHMANN
- 03.04. KAY RAY
- 04.04. ELTON & THE JOELS
- 05.04. MAFFAYPUR

- FESTUNG EHRENBREITSTEIN

  - 21.03. STILL COLLINS
  - 22.03. WEINREISE
  - 29.03. CURTIS STIGERS
  - 04.04. KLAUS HOFFMANN
  - 05.04. ABDELKARIM

Facebook und Instagram  
facebook.com/cafehahn @cafehahn\_koblenz



# TERMINE

- 08.01. Mittwoch**  
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte
- 09.01. Donnerstag**  
14.15-15.15 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Festplatz Gulusastraße  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
15.30-16 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Buswendeplatz Bisholder  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 10.01. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße  
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter  
AWO-Begegnungsstätte
- 11.01. Samstag**  
1.00 Uhr Kartenvorverkauf der Gölser Husaren  
Restaurant Turnerheim Güls
- 12.01. Sonntag**  
16.00 Uhr Eröffnungskonzert 1250 Jahre Güls  
Pfarrkirche St. Servatius
- 13.01. Montag**  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 16.01. Donnerstag**  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 17.01. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße
- 20.01. Montag**  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 22.01. Mittwoch**  
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte
- 23.01. Donnerstag**  
14.15-15.15 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Festplatz Gulusastraße  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
15.30-16 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Buswendeplatz Bisholder  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte  
19.00 Uhr Blick durch's Schlüsselloch  
Heimatmuseum Güls
- 24.01. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße  
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter  
AWO-Begegnungsstätte
- 25.01. Samstag**  
11.00 Uhr Grüner (Müll-)Spaziergang  
Treffpunkt Feuerwehrhaus
- 27.01. Montag**  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 29.01. Mittwoch**  
14.30 Uhr Seniorennachmittag  
Pfarrbegegnungsstätte  
19.00 Uhr Mittwochsimpuls  
Pfarrkirche St. Servatius
- 30.01. Donnerstag**  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 31.01. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße
- 02.02. Sonntag**  
10.00 Uhr Kinderkirche  
Pfarrkirche St. Servatius
- 03.02. Montag**  
09.00 Uhr Tischlein deck dich, Frühstück für alle  
Pfarrbegegnungsstätte  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 04.02. Dienstag**  
18.30 Uhr Klimaschutzpodium  
Grüne Koblenz  
WohnGut Koblenz (Wolfskaulstraße)
- 05.02. Mittwoch**  
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte  
18.00 Uhr Live Podcast Grüne Koblenz  
Weingut Lunnebach
- 06.02. Donnerstag**  
14.15-15.15 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Festplatz Gulusastraße  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
15.30-16 Uhr Bücherbus der Stadtbibliothek  
Buswendeplatz Bisholder  
16.00 Uhr Seniorentreff der CDU/SU  
Restaurant Turnerheim  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte

## Neues vom Gölser Wochenmarkt im Januar

2025! Auch wenn einige unserer Marktbesucher die kalte Jahreszeit nutzen, um sich zu erholen und ein wenig Urlaub zu machen, ist der Marktplatz immer noch gut bestückt und im Laufe des Januars werden auch wieder zunehmend mehr Stände da sein. Fehlen werden im Januar aber noch Kreuters, weil sie auch nicht mehr viel frische Ware zu verkaufen haben, Werner Wilbert, weil ihm immer noch die Blumen erfrieren, und unser Bio-Gemüse aus dem Hunsrück am 17., 24. und 31., weil das Team endlich mal wieder ein bisschen Urlaub machen will. Der Messer- und Scherenschleifer scheint alles geschliffen zu haben und will bis März pausieren, ebenso die 4-Pfoten-Snacks. Don Terrino startet wieder am 10.01. und Jo's Käsekuchen kommt am 17.01. wieder zu uns. Immerhin sind somit aber auch im Januar dauerhaft dabei: Obst und Gemüse Levermann, Bäckerei Alsbach, Imker Andreas Schwesing, Don Terrino, Saals Käsekiste, die Metzgerei Zinnecker und Schmidt, unser Ligurier, die wechselnden Winzer, Jackys Feinkost, Stefans Kräuterküche, die Microgreens, unser Cafelino, Herbs Waffelparadies, Zimprichs Fischfeinkost (ab 17.01.) und der Bio-Geflügelhof sowie zu ihren festgelegten Terminen die Bio-Ölmühle (am 24.01.),

Luis Hundefutter und die Hunsrücker Gewürze. Das ist schon gewaltig, wie viele Händlerinnen und Händler nach Güls kommen, um ihre Produkte anzubieten. Da sind wir tatsächlich ein bisschen stolz auf uns, aber vor allem auf die Käuferinnen und Käufer, die den Markt jetzt schon im fünften Jahr so tatkräftig und treu unterstützen, dass sich das Kommen für die Marktleute auch lohnt. Apropos: 2025 ist ja ein tolles Jubiläumsjahr für Güls, weil die 1250-Jahr-Feier ansteht. Aber auch der Markt feiert Jubiläum: Im Mai sind wir bereits seit fünf Jahren in und für Güls aktiv. Diese beiden Jubiläen wollen wir beim großen Festzug am Blütenfest im Mai miteinander in Einklang bringen und als eine eigene Marktgruppe im Festzug „mitmarschieren“. Und weil wir vom Wochenmarktteam dabei durchaus noch Verstärkung gebrauchen können, wollen wir auf diesem Weg anfragen, ob es eventuell auch Kundinnen und Kunden gibt, die unsere Gruppe verstärken wollen. Wir treffen uns zu einem weiteren Planungstreffen am Dienstag, 21.01.25, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte zum Rebstock (=Wackeler) auf der Kegelbahn. Wer Interesse und Lust hat, ist ganz herzlich willkommen!

**Euer Wochenmarktteam!**



Beim vorweihnachtlichen Spielen auf Gölser Plätzen hat der Musikverein St. Servatius in diesem Jahr wieder für besinnliche Momente zur Einstimmung auf die Festtage gesorgt. Viele Zuschauer lauschten der Musik im Laubenhof, An der Spielwiese, im Eilmorgen und auf dem Plan. Zum Abschluss gab es zum Aufwärmen an der Pfarrkirche St. Servatius heißen Winzerglühwein. Vielen Dank allen Musikern!

- 07.02. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße
- 08.02. Samstag**  
19.00 Uhr Gemischte Prunksitzung  
Gölser Seemöwen  
Turnhalle TV Güls
- 09.02. Sonntag**  
14.30 Uhr Seniorenkarneval  
Gölser Husaren  
Pfarrbegegnungsstätte
- 10.02. Montag**  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 13.02. Donnerstag**  
14.30 Uhr Kaffeenachmittag der AWO  
AWO-Begegnungsstätte  
16-18 Uhr Bücherei geöffnet  
Pfarrbegegnungsstätte
- 14.02. Freitag**  
15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulusastraße  
15.30 Uhr Sprechstunde Digitalbotschafter  
AWO-Begegnungsstätte
- 15.02. Samstag**  
19.00 Uhr 1. Husaren-sitzung  
Gölser Husaren  
Turnhalle TV Güls
- 16.02. Sonntag**  
14.00 Uhr Kindersitzung  
Gölser Husaren  
Turnhalle TV Güls



**Horn Internetservice**  
Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung

Unter der Fürstenwiese 4 a  
56072 Koblenz-Güls  
Telefon 0261 / 4 57 92

[www.koblenz-net.de](http://www.koblenz-net.de)

**ABFALL IN GÜLS**

Altpapier	23.01. / 13.02.
Gelber Sack	14.01. / 04.02.
Weihnachtsbäume	17.01. / 10.02.

**Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)**  
Grünschnitt 21.03.

**Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)**  
Grünschnitt 20.03.

**Mobile Schadstoffsammlung und Elektrokleinteile**  
01.02. 8-10 Uhr Festplatz Gulusastraße

## IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller  
Steuerberater

Andrea Buch  
Steuerberaterin

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim  
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

## Musikalisches Bekenntnis zu Güls

### Neues Husarenlied und Video „Mir Husare feiere Güls“

Die Gölser Husaren freuen sich, pünktlich zum Jubiläumsjahr ihr neues Lied „Mir Husare feiere Güls“ vorzustellen, das von dem talentierten Singer-Songwriter Guido Klöckner geschrieben und komponiert wurde. Die Stimmen der beiden Sänger Tobi Rouette und Julia Geil verleihen dem Stück eine besondere Note und bringen die Botschaft des Liedes eindrucksvoll zum Ausdruck. Die Idee für das Lied entstand aus dem Wunsch der Husaren, ein musikalisches Werk zu schaffen, das die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in Güls widerspiegelt. „Wir wollten ein Lied, das uns beschreibt und deutlich macht, dass wir zusammenstehen, egal woher jemand kommt oder wie alt der Mensch ist“, erklären die Präsidentin Melina Möhlich und der Vorsitzende Arik Röder. In „Mir Husare feiere Güls“ wird die Liebe zu Güls und den Menschen im Dorf in den Vordergrund gestellt. Das Lied verarbeitet die einzigartigen Eigenschaften und die

Identität von Güls und soll Emotionen auslösen, die die Zuhörer berühren. Um das Lied visuell zum Leben zu erwecken, wurde es von Sebastian Waluga



von waluga-film gekonnt als Musikvideo in Szene gesetzt. Mit vielen eindrucksvollen Bildern von Güls und den Husaren wird die Botschaft des Liedes noch lebendiger und einprägsamer. Die Husaren laden alle ein, sich von der positiven

Energie und der herzlichen Botschaft des neuen Liedes mitreißen zu lassen. „Wir sind stolz darauf, dieses Lied mit der Gemeinschaft zu teilen und hoffen, dass es viele Menschen erreicht und verbindet“, so die Husaren. Das Lied „Mir Husare feiere Güls“ ist ab sofort bei den bekannten Streaminganbietern verfügbar und wird bei verschiedenen Veranstaltungen und Feiern in Güls präsentiert. Das Lied, Video und weitere Informationen finden Sie unter [www.guelser-husaren.de](http://www.guelser-husaren.de).

## Koblenzer Grüne wachsen weiter

### Größter Mitgliederzugang in Güls

Bundesweit erleben die Grünen aktuell eine nie dagewesene Eintrittswelle. So auch in Koblenz. Seit Jahresbeginn 2024 ist der Koblenzer Kreisverband um mehr als 17 Prozent gewachsen. Der Vorsitzende der Koblenzer Grünen, Christopher Bündgen, freut sich über diese Entwicklung: „Wir Koblenzer Grüne wachsen seit Jahren kontinuierlich. Ein solches Wachstum innerhalb eines Jahres ist jedoch auch für uns etwas Besonderes. Wir freuen uns über alle neuen Mitglieder und nehmen deren Beitritt als Anerkennung für unsere Arbeit in Koblenz aber auch als Unterstützung für unsere Bundespartei und Robert Habeck als Kanzlerkandidaten wahr. Unser Ziel ist es, in den kommenden Jahren dieses Wachstum zu verstetigen und mehr und mehr in die Koblenzer Stadtteile hineinzuwachsen. Wir gehen damit nicht nur gestärkt durch ein tolles Ergebnis bei der Kommunalwahl,

sondern auch mit diesen erfreulichen Entwicklungen in das neue Jahr.“ Die meisten Mitglieder haben die Koblenzer Grünen in Güls dazugewonnen. Ortsgruppensprecher Michael Kock freut sich über 14 neue Gölser Grüne: „Dass wir gerade in Güls so stark wachsen, freut mich als Sprecher der Ortsgruppe natürlich sehr. Mit einem Grünen Ortsvorsteher, einer starken Grünen Fraktion im Ortsbeirat und einer sehr engagierten Ortsgruppe bringen wir uns das ganze Jahr über ins Ortsgeschehen ein. Das scheinen die Menschen zu honorieren. Es freut uns, dass wir nicht nur die am stärksten wachsende Ortsgruppe der Koblenzer Grünen sind, sondern auch in Güls parteiübergreifend gut dastehen. Hieran gilt es weiterzuarbeiten. Jede\*r, der oder die sich für ein lebenswertes Güls einsetzen möchte, ist herzlich willkommen!“

### Gemeindebüro in der „alten Schule“

Gulusastraße 4 - 56072 Koblenz  
Telefon: 0261 / 4 22 41

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann  
Mobil: 0175 - 56 60 165  
ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Öffnungszeiten Sekretariat Andrea Mehlbreuer  
Montag bis Donnerstag: 12 - 14 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher  
Montag: 16 - 17 Uhr  
Mittwoch: 11 - 12 Uhr

### IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang,  
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz;  
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;  
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit. Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.